

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **13 (1895)**

Heft 146

PDF erstellt am: **21.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

**Abonnemente:**

(inkl. Porto)  
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 12.  
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.  
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

**Abonnements:**

(Port compris)  
Suisse: un an fr. 6, 2<sup>e</sup> semestre fr. 3  
Etranger: un an fr. 22, 2<sup>e</sup> semestre fr. 12.  
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.  
Prix du numéro 25 cts.

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung  
regelmässig *Mittwoch* und *Samstag* abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.

Redaktion und Administration  
im schweizerischen Departement des Auswärtigen,  
Abteilung Handel.

Rédaction et Administration  
au Département fédéral des Affaires étrangères,  
Division du commerce.

La feuille est expédiée  
régulièrement les *mercredi* et *samedi* soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.

**Inhalt — Sommaire.**

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Schwedische Nationalität. — Die japanische Seidenerte im Jahre 1894. — Banques étrangères.

### Amtlicher Teil. — Partie officielle.

**Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.**

Der unbekannt Inhaber des vermissten von J. A. Hungerbühler in Winterthur auf Frau A. Guldener in Winterthur gezogenen und von letzterer acceptierten Wechsels von Fr. 66 d. d. 14. Februar 1895 und fällig am 1. April 1895, welcher mit Blankoindossament des J. A. Hungerbühler versehen an die Firma Bernheim & Lazarus in Winterthur remittiert worden ist, wird aufgefordert, den Wechsel binnen 3 Monaten von heute an, in der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur vorzulegen, ansonst die Amortisation ausgesprochen würde.  
Winterthur, den 1. Juni 1895.

In Namen des Bezirksgerichtes,  
Der Gerichtsschreiber: **G. Bosshard.**

(W. 55<sup>a</sup>)

### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.**

**Zürich — Zurich — Zurigo**

1895. 30. Mai. Inhaber der Firma **Jakob Walder** in Zürich III ist Jakob Walder von Hombrechtikon, in Zürich III. Säge- und Baugeschäft. Manessestrasse 190. Die Firma erteilt Prokura an Konrad Walder von Hombrechtikon, in Zürich III.

30. Mai. Die Firma **C. Geng-Moser** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 170 vom 31. Oktober 1889, pag. 815) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

30. Mai. Die Firma **Emil Dürr** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 11 vom 3. Februar 1887, pag. 79) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

30. Mai. Die Firma **Wolfsbruck & Co** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 57 vom 16. März 1891, pag. 237) hat ihr Domizil und das Geschäftslokal nach Zürich III, Webergasse 48, verlegt und es wohnen die Gesellschafter heute: Benjamin Wolfsbruck in Zürich III und Isidor Levy in Zürich I.

30. Mai. Die Firma **Th. Hauser, Apotheker** in Hottingen (S. H. A. B. Nr. 32 vom 6. März 1883, pag. 237) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **Th. Hauser's Wwe** in Zürich V, welche die Aktiven und Passiven der ersten übernimmt, ist Witwe Louise Hauser, geb. Süskind, von Fontaines (Neuenburg), in Zürich V. Apotheke, Gemeindestrasse 3.

30. Mai. Catharina Zürcher von Menzingen (Zug) und Theodor Staub von Hirzel, beide in Zürich IV, haben unter der Firma **C. Zürcher & Co** in Zürich IV eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1895 ihren Anfang nahm. Blumenfabrikation, Präparation natürlicher Blätter (Palmen), Niklausstrasse 6.

30. Mai. In der Firma **Moeste & Co** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 86 vom 29. März 1895, pag. 359) ist der Kommanditär Fritz Blaser am 30. Mai 1895 ausgetreten und als solcher gleichzeitig eingetretener Gottlieb Balz von Tartar (Graubünden), in Zürich I, mit dem Betrage von eintausend Franken.

30. Mai. Inhaber der Firma **C. Varini** in Zürich I ist Carl Varini von Muralto (Tessin), in Zürich I. Agentur in Landesprodukten. Tiefenhöfe 5.

30. Mai. Carl Auböck und Anton Ziegler, beide von Wien, in Zürich I, haben unter der Firma **Auböck & Ziegler** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 25. Mai 1895 ihren Anfang nahm. Betrieb des Grand Restaurant Café Metropole. Stadthausquai 13.

30. Mai. **Schweizerische Rückversicherungsgesellschaft** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 36 vom 16. Februar 1892, pag. 141). Das Domizil und Geschäftslokal der Gesellschaft befindet sich seit 1893 in Zürich II, Gotthardstrasse 43. Gemäss den in § 26 (lit. h und Schlusssatz) und §§ 39 und 40 der Gesellschaftsstatuten niedergelegten Vollmachten und in Abänderung der am 16. Februar 1892 publizierten Vertretungsbefugnisse hat der Verwaltungsrat diese durch Beschluss vom 21. Mai 1895 wie folgt festgestellt: Je ein Mitglied des Verwaltungsrates führt kollektiv mit dem Direktor oder dem Subdirektor oder einem Prokuristen die für die Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschrift; er hat in derselben Sitzung als Prokuristen gewählt: Hugo Wasels von Duisburg, in Zürich I; Gustav Schütz von Umnau (Preussen), in Zürich II. Die Unterschrift des Subdirektors Hans Engel ist infolge seines Austrittes erloschen, und es ist diese Stelle zur Zeit vakant. Die bisher publizierten Unterschriften bestehen unverändert weiter mit Ausnahme derjenigen des Theodor Stäubli, welcher als Mitglied des Verwaltungsrates zurückgetreten ist und an dessen Stelle von der Generalversammlung am 18. Mai 1895 Theodor Spühler von Zürich, in Zürich II, gewählt wurde.

30. Mai. „**Prudentia**“, **Actiengesellschaft für Rück- & Mitversicherungen** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 36 vom 16. Februar 1892, pag. 141). Das Domizil und Geschäftslokal der Gesellschaft befindet sich seit 1893 in

Zürich II, Gotthardstrasse 43. Gemäss den in § 26 (lit. h und Schlusssatz) und §§ 39 und 40 der Gesellschaftsstatuten niedergelegten Vollmachten und in Abänderung der am 16. Februar 1892 publizierten Vertretungsbefugnisse hat der Verwaltungsrat diese durch Beschluss vom 21. Mai 1895 wie folgt festgestellt: Je ein Mitglied des Verwaltungsrates führt kollektiv mit dem Direktor oder dem Subdirektor oder einem Prokuristen die für die Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschrift; er hat in derselben Sitzung als Prokuristen gewählt: Hugo Wasels von Duisburg, in Zürich I; Gustav Schütz von Umnau (Preussen), in Zürich II. Die Unterschrift des Subdirektors Hans Engel ist infolge seines Austrittes erloschen und es ist diese Stelle zur Zeit vakant. Die bisher publizierten Unterschriften bestehen unverändert weiter mit Ausnahme derjenigen des Theodor Stäubli, welcher als Mitglied des Verwaltungsrates zurückgetreten ist und an dessen Stelle von der Generalversammlung am 18. Mai 1895 Theodor Spühler von Zürich, in Zürich II, gewählt wurde.

31. Mai. Die Firma **Max Rieser** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 218 vom 13. Oktober 1893, pag. 887) wird hiemit infolge Konkurses von Amtswegen gelöscht.

**Bern — Berne — Beromünster**  
**Bureau Aarwangen.**

1895. 22. Mai. Die **Käserereigenossenschaft Auswyl** in Auswyl (S. H. A. B. Nr. 210 vom 29. September 1892, pag. 843) hat unterm 29. April 1895 den Vorstand neu bestellt, indem sie gewählt hat: Als Präsident, Daniel Flückiger von Auswyl, Landwirt im Grunholz zu Wyssbach; als Vizepräsident, Gottlieb Schär von Gondiswyl, Landwirt im Glaimet zu Auswyl; und als Beisitzer, Fritz Sommer von Sumiswald, Landwirt in Auswyl, Emil Minder von Auswyl, Landwirt im Eichbühl daselbst und Gottlieb Minder von Auswyl, Landwirt in Niederauswyl. Als Sekretär wurde Johann Hess von Walterswyl, Lehrer in Auswyl, neuerdings bestätigt.

3. Juni. Die **Brennereigenossenschaft Roggwyl** in Roggwyl (S. H. A. B. Nr. 48 vom 10. April 1888, pag. 371; und Nr. 70 vom 6. Juni 1888, pag. 541) hat unterm 24. September 1894 ihre Genossenschaftsstatuten vom 26. und 29. März und 2. Juni 1888 einer Totalrevision unterworfen. Gemäss den neuen Statuten führt die Genossenschaft nun den Namen **Brennereigenossenschaft Roggwyl-Pfaffnau**, behält aber ihren Sitz in Roggwyl bei. Ihr Zweck ist der Betrieb einer Brennerei nach den jeweiligen bestehenden eidgenössischen Vorschriften, behufs besserer Verwertung der Landesprodukte und Erhöhung der Bodenfruchtbarkeit. Die Dauer der Genossenschaft ist eine unbestimmte. Die Zahl der Mitglieder ist auf sechzehn beschränkt. In Ergänzung dieser Zahl finden neue Aufnahmen durch die Generalversammlung statt. Jedes Mitglied muss ein landwirtschaftliches Gütergewerbe selbst ausüben, unbescholtenen Leumundes und im Besitze der bürgerlichen Ehrenrechte sein und sich verpflichten, die auf seinen Anteil fallende Schlempe in seiner eigenen Wirtschaft zu verfüttern. So lange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitglied der Austritt frei. Letzterer kann jedoch nur am Schlusse eines Rechnungsjahres nach mindestens dreimonatlicher Kündigung stattfinden. Ausser durch gerichtliches Urteil (Art. 685 Obligationen-Recht) kann der Ausschluss erfolgen, wenn Genossenschafter in Konkurs geraten oder die für den Eintritt angestellten Bedingungen verlieren oder nicht mehr erfüllen. Die Zustimmung des eidg. Finanzdepartementes vorbehalten, geht die Mitgliedschaft eines abgestorbenen Genossenschafter auf dessen Noterben über, sofern diese die allgemeinen Eintrittsbedingungen erfüllen. Jedes ausscheidende Mitglied hat Anspruch auf den nach Verhältnis seiner Anteilscheine zu berechnenden Anteil am Reinvermögen der Genossenschaft. Für die Feststellung desselben ist die Rechnung und Bilanz für die letztverflossene Rechnungsperiode massgebend. Die von den Mitgliedern einzubehaltende Summe ist in 205 Anteilscheine von je Fr. 200.— zerlegt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch im Sinne des Art. 689 O.-R. Aus den Jahreseinnahmen ist ein allfälliges Anleihen zu verzinsen und eventuell zu amortisieren, sowie der ordentliche Unterhalt der Gebäude, der Apparate und übrigen Beweglichkeiten zu bestreiten. Die einbezahlten Anteile sind den Genossenschaftern zu 4% zu verzinsen. Aus dem erzielten Reingewinn sind die einbezahlten Anteilscheine und die allfälligen Anleihen zu amortisieren. Nach gänzlicher Amortisierung ist der Reingewinn unter die Genossenschafter im Verhältnis ihrer Anteilscheine zu verteilen. Im gleichen Verhältnis ist ein allfälliger Verlust von den Mitgliedern sofort zu decken. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, die aus einem Präsidenten, einem Sekretär und einem Beisitzer bestehende Aufsichtskommission (Art. 695 O.-R.), zwei Rechnungsrevisoren und ein Geschäftsführer. Der Präsident und der Sekretär der Aufsichtskommission vertreten die Genossenschaft nach aussen und führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Gegenwärtig sind gewählt: Als Präsident, Jakob Hegi, Grossrat, von und zu Roggwyl; als Sekretär, Adolf Liechi von Landiswyl, Gutsbesitzer auf dem Neuschneuhof, und als Beisitzer, Hans Luder von Höchstetten bei Koppigen, Gutsbesitzer auf dem Mauerhof, beides Gemeinde Pfaffnau.

**Bureau Bern.**

1. Juni. Die Firma **C. Knapp** in Bern (S. H. A. B. Nr. 179 vom 29. März 1893, pag. 349) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

**Bureau Burgdorf.**

1. Juni. Inhaber der Firma **Maria Tavernini** in Lyssach ist Maria Tavernini, geb. Bill, von Drö (Tyrol), in Lyssach. Natur des Geschäftes: Weinhandlung. Geschäftslokal: Dorf Lyssach.

**Bureau de Delémont.**

31. mai. La raison **Schmitt Jacq.**, à Delémont (F. o. s. d. c. du 10 avril 1883, n° 52, page 398), est radiée ensuite de la renonciation du titulaire.

## Bureau Fraubrunnen.

4. Juni. Inhaberin der Firma **María Reber geb. Gasser** in Urtenen ist Frau Maria Reber, geb. Gasser, Christians sel. Witwe, von Schangnau, Negotiantin, in Urtenen. Natur des Geschäftes: Grosshandel mit Wein. Geschäftslokal: In Urtenen.

## Bureau Laufen.

31. Mai. Inhaber der Firma **Emil Steiner** im Niederriederwald ist Emil Steiner von Liesberg, im Niederriederwald wohnhaft. Natur des Geschäftes: Weinhandlung en gros.

## Bureau Schlosswyl (Bezirk Koblhofen).

3. Juni. Die Firma **Christian Bieri**, Schweine- und Viehhandlung, in Zäziwyl (S. H. A. B. Nr. 86 vom 12. Juni 1883, pag. 686) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

3. Juni. Die Firma **W. Depping**, Wirt, in Münsingen (S. H. A. B. Nr. 37 vom 20. Februar 1891, pag. 148) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen. Inhaberin der Firma **Witwe E. Depping-Gäumann** in Münsingen ist Frau Elise Depping, geb. Gäumann, Wilhelms Witwe, von und in Münsingen. Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen. Geschäft: Gasthof zum «Ochsen».

## Uri — Uri — Uri

1895. 28. Mai. Martino Gianonatti von Rueglio (Torino, Italien), in Unterschächen ist Alleininhaber der Firma **Martino Gianonatti, Unternehmer**, in Unterschächen. Natur des Geschäftes: Klausenstrassenbau.

## Freiburg — Fribourg — Friburgo

## Bureau de Fribourg.

1895. 3. Juni. Le chef de la maison **Gisèle Folly**, à Fribourg, est Gisèle née Pfanner, épouse de Camille Folly, de Fribourg, y domiciliée. Genre de commerce: Exploitation du café-brasserie Pfanner. Bureau: 36, Grand'rue.

## Solithurn — Soleure — Soletta

## Bureau für den Registerbezirk Kriegstetten.

1895. 1. Juni. Die Firma «Alte Spanische Weinhalle J. Marti (vormals «J. Albarreda & Cie»)» in Solothurn (eingetragen im Handelsregister der Stadt Solothurn den 28. Oktober 1893 und publiziert im S. H. A. B. Nr. 232 vom 3. November 1893, pag. 944) hat in Derendingen, unter der Firma **Spanische Halle José Martí, Filiale Derendingen**, eine Zweigniederlassung errichtet. Wirtschaftsbetrieb und Weinhandlung. Die Vertretung steht einzig dem Inhaber José Martí zu.

## Bureau Stadt Solothurn.

1. Juni. Aus der Direktion der Aktiengesellschaft unter der Firma **Buch- & Kunstdruckerei Union** in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 165 vom 29. Juli 1891, pag. 670; Nr. 184 vom 23. August 1892, pag. 739; und Nr. 9 vom 12. Januar 1895, pag. 36) ist Viktor Walter-Stauffner ausgetreten; an seine Stelle wurde zum Delegierten des Verwaltungsrates ernannt: Jakob Ludwig Hammer von und in Solothurn, welcher mit dem zweiten Delegierten Ferdinand von Sury von Büssey kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Die an den Geschäftsführer Albert Dietschy erteilte Prokura bleibt fortbestehen.

## St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1895. 1. Juni. Die Firma **Carl Haase** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 40 vom 20. März 1883, pag. 305) ist infolge Todes des Inhabers erloschen, bezw. sie wird auf Carl Haase, Sohn, übertragen.

Inhaber der Firma **Carl Haase** in St. Gallen ist Carl Haase von und in St. Gallen. Diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma. Natur des Geschäftes: Hotel-Lieferungs- und Biergeschäft. Geschäftslokal: Oberer Graben 41. Die Firma erteilt Prokura an Albert Fatzer von Salmstach (Thurgau), in St. Gallen.

1. Juni. In der 12. Abgeordnetenversammlung der **Bürgerschaftsgenossenschaft der Beamten u. Angestellten der Vereinigten Schweizerbahnen**, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 29 vom 25. März 1886, pag. 202; und Nr. 118 vom 17. Mai 1892, pag. 469), vom 11. Mai 1895 wurde an Stelle von Albert Daniel Herr Robert Weibel, Kontrollbeamter, in St. Gallen, zum Aktuar des Genossenschaftsvorstandes gewählt, welcher kollektiv mit dem Präsidenten zeichnet.

1. Juni. Inhaber der Firma **A. Brändle** in Tiefrüthi, Gemeinde Kirchberg, ist Anton Brändle von Mosnang, in Tiefrüthi. Natur des Geschäftes: Weinhandel. Geschäftslokal: Tiefrüthi.

## Tessin — Tessin — Ticino

## Ufficio di Locarno.

1895. 1<sup>o</sup> giugno. La ditta individuale **Felice Bustelli fu Giorgio** in Locarno (F. u. s. di c. del 28 febbraio 1883, 1<sup>a</sup> parte, n. 28, pag. 209) è cancellata pel decesso del titolare; l'attivo ed il passivo viene rilevato dalle sottodescritte ditte.

Il commercio di sigari e tabacchi della suddetta ditta viene continuato dal figlio **Giorgio Bustelli fu Felice**, da e domiciliato in Locarno, a datare dal 1<sup>o</sup> marzo 1895, colla ditta **Giorgio fu Felice Bustelli** in Locarno.

1<sup>o</sup> giugno. Le figlie **Lucia, Caterina e Rosina Bustelli fu Felice** da e domiciliata in Locarno, continuando il commercio di stoffe e cioccolate della predetta ditta cessata, hanno costituito a datare dal 1<sup>o</sup> marzo 1895, una società in nome collettivo colla ragione sociale **Sorelle Bustelli fu Felice** in Locarno. È autorizzata a firmare per la società solo la sorella Caterina Bustelli.

## Ufficio di Torre.

27 maggio. La ditta **Frazzi Carlo**, in Semione (F. u. s. di c. del 12 maggio 1893, n. 116, pag. 468), è cancellata dal registro di commercio a richiesta del titolare per cessazione di commercio.

31 maggio. Il consiglio d'amministrazione della società anonima **Fabbrica di Birra San Salvatore** in Torre (F. u. s. di c. del 25 marzo 1884, n. 24, pag. 205 e del 29 marzo 1888, n. 43, pag. 328) notifica che il direttore **Enrico AufderMaur** di Svitto ha cessato di rappresentare la società. Il nuovo direttore è **Ernesto Ghezzi fu Francesco** di Lamone domiciliato a Torre il quale ha la firma sociale.

## Waadt — Vaud — Vaud

## Bureau d'Aigle.

1895. 1<sup>er</sup> juin. La raison **F. Schläpfer, Pharmacie & Droguerie**, à Ollon (F. o. s. du c. du 14 avril 1890, n. 51, page 301), a cessé d'exister par suite de renonciation du titulaire et son départ du canton.

## Bureau de Payerne.

31. mai. Dans son assemblée générale du 29 mars 1895, la **Société de Laiterie de Corcelles près Payerne**, association dont le siège est à Corcelles près Payerne (F. o. s. du c. du 3 juillet 1883, n. 99, page 793 et du 13 décembre 1894, n. 266, page 1092), a renouvelé son comité qui est actuellement composé comme suit: président, Emile Thévoz; secrétaire, César Rapin-Schneider; caissier, César Rapin-Rapin, tous à Corcelles.

## Bureau de Vevey.

1<sup>er</sup> juin. L'association **Société coopérative de consommation „La Ménagère“**, à Vevey, inscrite au registre du commerce le 10 mars 1894 (F. o. s. du c. du 14 mars 1894, n. 60, page 242), fait inscrire que dans son assemblée générale du 10 mars 1895 elle a apporté à ses statuts diverses modifications consistant entre autres aux suivantes: Outre le montant de leurs parts, les nouveaux sociétaires devront verser au fonds de réserve, au prorata de ce fonds, une somme fixée chaque année par l'assemblée générale, sur le préavis du comité et d'après le dernier bilan. Dans les cas prévus aux statuts les sommes attribuées au fonds de réserve demeurant acquises à ce fonds et le remboursement des parts s'opère à la sortie du sociétaire ou au plus tard à l'époque du bilan de l'année courante. Toutes sommes non réclamées dans le laps de cinq ans, à partir de la fin d'un exercice durant lequel a eu lieu la sortie d'un sociétaire pour l'une des trois causes ci-dessus, sont de plein droit acquises à l'association. En entrant dans la société, le sociétaire paie une finance d'entrée de deux francs cinquante centimes qui n'est en aucun cas remboursée. Sur les bénéfices, il est prélevé: 1<sup>o</sup> la somme nécessaire pour payer à chaque part entièrement libérée, un intérêt de 4 à 5 % l'an; 2<sup>o</sup> une somme à déterminer qui sera portée au fonds de réserve et dont l'importance ne devra pas être inférieure à 5 % des bénéfices restant après le prélèvement ci-dessus. Le surplus est porté à un compte de répartitions dont le montant servira à distribuer aux consommateurs un dividende au prorata de leurs achats, en majorant ceux des sociétaires de moitié, de telle façon que le dividende attribué aux consommateurs non-sociétaires soit inférieur d'au moins un tiers à celui alloué aux sociétaires. Il n'est pas tenu compte des fractions de franc de la somme des achats d'une année; de même il n'est pas réparti de dividende sur les achats n'atteignant pas 60 francs pour l'année. Le solde, après la répartition du dividende fixé par l'assemblée, est reporté à nouveau pour venir en addition aux sommes à répartir des exercices suivants. Tout acheteur a droit à la répartition des bénéfices, moyennant une finance de deux francs septante centimes, carnet compris. Dans la même assemblée générale le comité a été modifié de la manière suivante: Auguste von der Aa de Meienberg (Argovie), domicilié à Vevey, remplace en qualité de secrétaire Jules Buttex, démissionnaire. Edouard Jaton de Peney-le-Jorat, Frédéric Dumard de Forel (Lavaux) et Pierre Kaeser de Bösing (Fribourg); tous trois domiciliés à Vevey remplacent en qualité de commissaires Dorindo Bessero, Placide Peroud et Daniel Ducret, démissionnaires.

## Genève — Genève — Ginevra

1895. 31 mai. La raison **U. Kübler**, à Genève (F. o. s. du c. du 10 février 1883, n. 17, page 128), est radiée ensuite du décès du titulaire.

La raison est continuée, dès le 8 janvier 1895, avec reprise de l'actif et passif, sous la raison **V<sup>o</sup> U. Kübler**, à Genève, par la veuve du précédent, Ida Kübler, née Neubauer, de Genève, y domiciliée. Genre d'affaires: Fabrique de pierres fines. Locaux actuels: Clos-Rochat (St-Jean).

31 mai. Le chef de la maison **E. Viquerat**, à Plainpalais, est Edouard Viquerat, de Genève, domicilié à Plainpalais. Genre d'affaires: Entrepreneur de peintures, enseignes et décorations en tous genres. Ateliers, 6, Route Caroline.

1<sup>er</sup> juin. La maison **V<sup>o</sup> Durouvenoz**, à Genève, inscrite pour la représentation commerciale (F. o. s. du c. du 9 octobre 1891, page 808), a joint à son genre d'affaires primitif, l'exploitation d'une manufacture de cigares et cigarettes par procédé patenté. Locaux actuels: 35, Rue de St-Jean.

1<sup>er</sup> juin. La raison **L<sup>o</sup> Guntz fils**, couvreur, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 13 février 1891, n. 32, page 127), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

1<sup>er</sup> juin. La maison **G. Delémont**, à Genève (F. o. s. du c. du 24 avril 1883, page 468; 6 juillet 1885, page 466; et du 30 décembre 1891, page 995), est radiée ensuite de l'entrée du titulaire dans l'association ci-après désignée.

Les suivants: **George Delémont** et son fils, **Henri Delémont** (jusqu'ici fondé de pouvoirs de la maison), ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Delémont et Cie**, une société en nom collectif, commençant le 1<sup>er</sup> juin 1895, et reprenant l'actif et passif de la maison radiée. Genre d'affaires: Représentation commerciale. Bureaux: 13, Cours de Rive. La maison renouvelle au sieur Charles Wimiger, Argovien, domicilié à Genève, la procuration qui lui avait été conférée par la maison radiée, et donne en outre procuration au sieur Alexandre Delémont, fils de George, de Genève, domicilié à Malagnou (Eaux-Vives).

Édig. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

## Marken. — Marques.

## Eintragung. — Enregistrement.

1<sup>er</sup> juin 1895, 9 h. a.

N<sup>o</sup> 7525.

**J.-C. Bonnat**, fabricant,  
St-Savinien (France).



MODE D'EMPLOI DE L'ONGUENT DE HEVID  
L'onguent de Hevid s'applique pour l'infection des pieds des chevaux et la guérison des maladies de la corne. Lorsque le cheval est d'une mauvaise nature, abîmé et enroulé, il faut, jusqu'à ce que le pied soit en bon état, frictionner chaque jour avec l'onguent. Lorsque le pied est en bon état on se trouve naturellement guéri. Il suffit de frictionner le dessus du sabot, par derrière, de préférence, en tenant le plus ou de très grande abstinence ou de vers, tous les trois ou quatre jours, en même temps d'ailleurs le pied et la laminaire. L'onguent de Hevid, soumis à une série d'essais à la cour, a été l'objet de nombreuses lettres de remerciement et de reconnaissance.  
Expédier sur chaque boîte le cachet avec la signature de HEVID

Produit vétérinaire de sa fabrication.

(Renouvellement de la marque française n. 391.)



Insertionspreis:  
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,  
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:  
30 cts. la petite ligne,  
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Ordentliche Generalversammlung  
der  
**Toggenburgerbahn-Gesellschaft.**

Die Herren Aktionäre werden hiemit zum Besuche der 26. ordentlichen Generalversammlung auf **Donnerstag, den 20. laufenden Monats Juni, vormittags 11<sup>1/2</sup> Uhr**, in den Gasthof zum „Rössle“ in Wattwil eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Vorlage der Rechnung und des Rechenschaftsberichtes pro 1894.
  - 2) Bericht und Anträge der Rechnungskommission.
  - 3) Festsetzung der Dividende pro 1894.
  - 4) Wahl von fünf Mitgliedern des Verwaltungsrates und von drei Suppleanten desselben.
  - 5) Wahl der Rechnungskommission, bestehend aus fünf Mitgliedern.
- Gegen Vorweis der Aktien oder Ausweis über deren Besitz können die Herren Aktionäre oder deren Bevollmächtigte vom 12. d. an die Stimmkarten, welche für den 20. gl. Mts. auf der Linie Wil-Ebnat-Kappel zugleich als Freifahrtbillets dienen, beziehen:  
(O 181 KW)  
in **St. Gallen** bei der Hauptkasse der Vereinigten Schweizerbahnen (Bahnhof),  
» **Wil** auf dem Stationsbureau,  
» **Wattwil** auf dem Bureau der Bahnverwaltung,  
» **Ebnat-Kappel** auf dem Stationsbureau.
- Vom 12. d. an liegen der Rechenschaftsbericht und der Rapport der Rechnungskommission im Bureau der Bahnverwaltung in hier zur Einsicht der Aktionäre bereit.

Wattwil, 4. Juni 1895.

Namens des Verwaltungsrates der Toggenburgerbahn.

Der Präsident:

**Arn. Schweitzer.**

Der Sekretär:

**G. Edelmann.**

(449<sup>o</sup>)

S'assurer aux Compagnies nationales, c'est contribuer à la prospérité du pays.

**LA GENEVOISE** (573<sup>o</sup>)  
Compagnie d'assurances sur la vie.  
Genève (10, Rue de Hollande).

Fondée en 1872. — Garanties: fr. 16,000,000.

Assurances pour la vie entière, primes viagères ou temporaires.  
Assurances mixtes, le capital payable à une époque fixée ou de suite au décès de l'assuré s'il survient avant.  
Assurances à terme fixe, pour dotations d'enfants.  
Assurances d'un capital au décès avec rente de 10 % à partir d'un âge déterminé.  
Assurance contre les accidents en échange de la participation aux bénéfices.

RENTES VIAGÈRES.

Age	Versement pour 100 fr. de rente	Taux %
60	1109.70	9.01
65	924.60	10.82
70	777.40	12.86
75	686.65	14.56

Tarifs avantageux. Conditions libérales. Agents dans toute la Suisse.

**STAR à LONDRES**  
(<sup>o</sup>e d'Assurances „Vie“)  
1843.

Exemple:  
Police de fr. 10,000.—

augmentée par les Bonus

après:

10 ans	Fr. 11600.—
20 ans	Fr. 13425.—
25 ans	Fr. 14405.—
30 ans	Fr. 15455.—

(170)

Total des Garanties:  
90 Millions de francs.  
Assurances en Cours:  
350 Millions de francs.  
90<sup>o</sup> des Bénéfices aux Assurés  
Comparer nos Tarifs:

Direction pour la Suisse: **Ed. Burckhardt, Bâle**, 85, Rue d'Au.

Nous cherchons des agents principaux et spéciaux ainsi que des courtiers aux conditions les plus avantageuses.

**Schrauben-Flaschenzüge**  
(in sog. Lüders Bauart)  
mit „Maxim“-Bremskuppelung  
(D. R.-P. Nr. 75,977)

**Gussstahl-Zahnrad-Schnell-Flaschenzüge „Victoria“**  
(D. R.-P. Nr. 77,224)

**Schnell-Flaschenzüge „Reform“**  
für kleine Lasten.

**Laufwinden und Laufkatzen**  
mit oder ohne Hebezeug.

Depot und Alleinverkauf für die Schweiz bei  
**Alfred Winterhalter,**  
z. „Meerpfad“ **St. Gallen** Schmiedgasse 26.  
Ebendasselbst vorrätig: Differential-Flaschenzüge „Weston“.

(4)

**Aktiengesellschaft Hôtel Rigi-Kaltbad  
in Luzern.**

Die Generalversammlung vom 25. Mai 1895 hat beschlossen, das Aktienkapital zu verdoppeln.

Jeder Aktionär hat das Recht, für jede bisherige Aktie eine neue Aktie gegen Einzahlung von Fr. 350 zu erwerben.

Die Aktionäre, welche von dem Bezugsrechte Gebrauch machen wollen, haben am **20. oder 21. Juni 1895** bei der **Bank in Luzern** oder den Herren **F. Jaeggi & Co in Bern** den Depotschein der Berner Handelsbank abzugeben und die Einzahlung von Fr. 350 zu leisten, wogegen ihnen die alten und die neuen Aktien ausgehändigt werden.

Nach dem 21. Juni 1895 ist das Bezugsrecht der Inhaber der alten Aktien erloschen.

Luzern, den 31. Mai 1895.

Für den Verwaltungsrat,  
Der Präsident:  
**Dr. Franz Bucher.**

(447<sup>o</sup>)

Compagnie du chemin de fer  
**GLION aux ROCHERS de NAYE.**

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale pour le **15 juin 1895, à 9 heures du matin**, au **Grand Hôtel de Territet**, avec l'ordre du jour suivant:

- 1<sup>o</sup> Rapport du conseil et des censeurs sur l'exercice 1894.
- 2<sup>o</sup> Emploi du solde disponible.
- 3<sup>o</sup> Autorisation de procéder à la conversion des emprunts hypothécaires.
- 4<sup>o</sup> Nomination statutaires.
- 5<sup>o</sup> Proposition de M. Spuhler.
- 6<sup>o</sup> Fusion d'exploitation avec la compagnie Territet-Montreux-Glion.

Les cartes d'admission peuvent être retirées jusqu'au 14 juin, au soir, moyennant indication des numéros d'actions.

**A Montreux** à la Banque de Montreux.  
**A Lausanne** à la Banque cantonale vaudoise.

Le conseil d'administration,

Le président:

**Georges Masson.**

Le secrétaire:

**Georget.**

(426<sup>o</sup>)

Grössere Formate ausgezeichneter Habana-Importe:

**Flor de Cuba**, Reg. Britannica sup., . . à Fr. 23. 75 per 50 St.  
**Upmann**, Reg. Elegante flor., . . à Fr. 27. 50 per 50 St.  
**Sevillana**, Reg. Britannica fla . . . à Fr. 27. 50 per 50 St.  
**Española**, Reg. Especial fla . . . à Fr. 27. 50 per 50 St.

**Max Oettinger z. Habana-Haus,**  
Basel, 12, Eisengasse, Zürich, 76, Bahnhofstrasse.

Patent 3925. **Gesundheits-Pult.** Patent 3925.  
**Genf — A. Mauchain, Erfinder. — Genf**

Goldene Medaille, Weltausstellung Paris 1889.  
Goldene Medaille, Ausstellung für Hygiene in Havre 1893.  
Ehren-Diplom, Ausstellung für Hygiene in Dijon 1893.

Ermöglicht sitzend und stehend zu arbeiten.

**Horizontal-Tisch,**

dem infolge seiner einfachen, soliden und praktischen Einrichtung jede beliebige Höhe und Neigung gegeben werden kann,  
für Zeichner, Architekten, Ingenieure, Buchhalter und für Konfektionsgeschäfte.



Spezial-Modelle für den Zeichen- und Handarbeitsunterricht in den Schulen.

Vor Nachahmungen wird gewarnt.

Man verlange den allgemeinen Prospektus, welcher zahlreiche Zeugnisse und Referenzen enthält. (418<sup>o</sup>)

Ausländische Patente oder Rechte zur Verwertung werden verkauft.